



Eine andere Welt ist möglich - Fair Handeln wirkt!

Editorial, Impressum	
Sagenhaftes Schloss	Seite 2
Wolkersdorf Unternimmt!	
Projektpräsentation über Tourismuspotentiale der Region Wolkersdorf	Seite 3
Veranstaltungskalender	Seite 4

TERMINE+VERANSTALTUNGEN

Buchpräsentation + Diskussion

Vorstellung von „Das kritische EU-
Buch“ Herausgeber Attac
Mit. 19.04.06 - 19.30 Uhr
Hotel Klaus, Wolkersdorf

Arche Noah Pflanzenmarkt

Genuss und Vielfalt für den eigenen
Garten
Sam. 22.04.06 - 9 bis 13 Uhr
Biohof Ebner
Hauptstr. 66, Obersdorf

Radtour - Frühlingsopening

Erfahren des Greenway Teilstückes
Dampfross & Drahtesel mit Ausklang
beim Kellergassenfest in Pillichsdorf
Son. 30.04.06 - 13.30 Uhr
Start in Stammersdorf beim
Heizhaus

Fair Handeln für eine Welt

Eine andere Welt ist möglich -
enlazando alternativas
Don. 18.05.06 - 19.30 Uhr
Pfarrzentrum Wolkersdorf

Radtour - Kreisgrabenanlage

Mit fachlicher Begleitung zu den
„keltischen“ Wallanlagen im Kreuttal
Mon. 05.06.06 - Start um
14.00 Uhr S-Bahnstation Obersdorf
14.20 Uhr Hauptplatz Wolkersdorf

Im Mai 2006 wird in Wien im Rahmen der EU-Präsidentschaft ein Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der EU sowie der Staaten Lateinamerikas und der Karibik stattfinden.

Der Gipfel steht im Zeichen möglicher Freihandelsabkommen. Parallel dazu veranstalten soziale Bewegungen, kirchliche Gruppen, Nicht-Regierungsorganisationen, ArbeitnehmerInnenvertreterInnen und andere zivilgesellschaftliche AkteurInnen einen Alternativgipfel vom 10. bis 13. Mai 2006 in Wien.

Dieser Alternativgipfel möchte die Auswirkungen neoliberaler Politik sowohl in Lateinamerika, der Karibik und Europa aufzeigen und ein neues Netzwerk alternativer Bewegungen unter dem Motto „weniger Freihandel – mehr Kooperation“ in Nord und Süd schaffen.

Alle sind eingeladen, sich an den vielfältigen Veranstaltungen und Aktivitäten zu beteiligen und an einer gerechteren Welt mitzubauen. Wichtige Infos finden sich unter www.alternativas.at.



Maria Vogt
Gemeinderätin der WUI
zeigt gemeinsam mit
FAIRTRADE, FIAN,
Dreikönigsaktion und
ÖBV-Via Campesina
Möglichkeiten zum
Fair Handeln auf

Gemeinsam mit FAIRTRADE, FIAN, Dreikönigsaktion und ÖBV-Via Campesina lädt die WUI ein zur Veranstaltung:

FAIR Handeln für eine Welt

- Erlebnisberichte erfahrener EntwicklungsarbeiterInnen
- Hintergrundinfos zu Wirtschaft, Menschenrechte, Entwicklung
- Handlungsalternativen für FairÄnderung
- Infostände
- Kostproben BIO & Fair

Donnerstag, 18. Mai 2006 um 19.30 Uhr
im Pfarrzentrum Wolkersdorf

Freier Eintritt

Editorial

Liebe Leserin,
lieber Leser,

nach dem langen Winter sind wir alle froh über die zunehmende Kraft der Sonne. Endlich wird unsere Sehnsucht nach Licht und Wärme gestillt. Die Natur hinkt ein paar Wochen hinterher und SpaziergängerInnen, GartenbesitzerInnen und HausbauerInnen nutzen jetzt jede Gelegenheit.

Die Natur erwacht zu grünem und blühendem Leben. Ganz in diesem Sinne bietet Ihnen die WUI in den nächsten Wochen viele grün-belebende Aktivitäten.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Ihrem täglichen Handeln die Welt verändern können. Lassen Sie sich durch unsere Veranstaltungen inspirieren:

- Attac Buchpräsentation
- Arche Noah Pflanzenmarkt
- Radweg Frühjahrseröffnung
- FairTrade / Fair Handeln
- Radtour ins Kreuttal

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir einen schwungvollen Frühling und ein schönes Osterfest.

Herzlichst Ihr

Friedrich de Vries

Impressum WUI Froschgoscherl

Herausgeberin und Verlegerin:

WUI Wolkersdorfer Umwelt Initiative
2120 Wolkersdorf, Hauptstr. 17

www.wui.biwv.at

Telefon 0 22 45 / 8 34 64

Fax 0 22 45 / 8 34 94

Erscheinungsort Wolkersdorf

Layout Friedrich de Vries

Info@gruene-weinviertel.at

maria.vogt@aon.at

christian.schrefel@gruene-weinviertel.at

toniwittmann@aon.at

Daniel Maurer: danus@gmx.at

friedrich.de.vries@aon.at



Schloss Wolkersdorf - ein Wahrzeichen für unsere Stadt.

Derzeit ist die Vermietung des Pfortnerhäuschens an die Herulia ein Gesprächsthema.

Viele Sagen ranken sich um Schlösser und deren Besitzer...

... da haben König und Königin ihren Sitz, umgeben von Rittern und Knappen. Unten im Stall arbeiten die Knechte und die Mägde in der Küche. Es gibt Schausteller und Musikanten, die für Unterhaltung sorgen. Das Verließ mit seinen dicken alten Mauern lässt die Bösewichte erschauern. Sicher gibt es auch ein Schlossgespenst, das abends durch die Gänge und Stiegen schwebt.

Die Herolde des Königs verkünden, dass sich verwandte Knappen im Pfortnerhäuschen vor dem Schloss niederlassen wollen. Sie sind heimatlos und brauchen eine Bleibe. Als Gegenleistung werden sie den König in seiner Regentschaft tatkräftig unterstützen und verteidigen.

Schade nur, Dornröschen spielt nicht mit! Sie lässt sich nicht vom König wach küssen, denn längst ist sie selbst aufgewacht und ausgeschlafen genug, um dem herrischen Treiben ein Ende zu setzen: „Glaubst du wirklich, lieber König, dass, in Genderzeiten wie

diesen, wir ausgeschlafene Frauen dir diese männliche Besetzung des Schlosses durchgehen lassen? Da müsstest du uns schon als Handel den einen Turm des Schlosses anbieten!“

Wie es im Märchen so ist, fand alles ein gutes Ende. Der König und die Königin hatten ein Einsehen. Die Knappen fanden mit ihren Heller und Batzen ein adäquates Quartier und alle lebten glücklich und zufrieden.

Maria Vogt
Gemeinderätin der WUI

www.wui.biwv.at

Unsere neue Homepage mit
Terminen
Informationen
Wissenswertes
Links

Wolkersdorf Unternimmt!

Die Gemeinde hat mit der Raika eine GmbH zur Verwertung des ehemaligen GAM Geländes gegründet.

Nach langen Verhandlungen, hat die WUI der Gründung einer Gemeinde GmbH zugestimmt. Das erste Projekt ist ein Industriegebiet mitten im Ort in ein attraktives Wohngebiet umzuwandeln (ehemalige GAM Gründe).

Es soll eine Bebauungsstudie erstellt werden, um die möglichen optimalen Formen zu ermitteln. Erst nach einer öffentlichen Diskussion und Einbeziehung der AnrainerInnen soll das Gebiet umgewidmet werden.

Anschließend wird ein Bauträger gesucht um das Areal attraktiv zu gestalten. Aus meiner Sicht muss dabei das Thema Mehrgenerationenwohnen, öffentlicher Durchgang zum Schlosspark sowie Nahversorgung mitgedacht und untersucht werden.

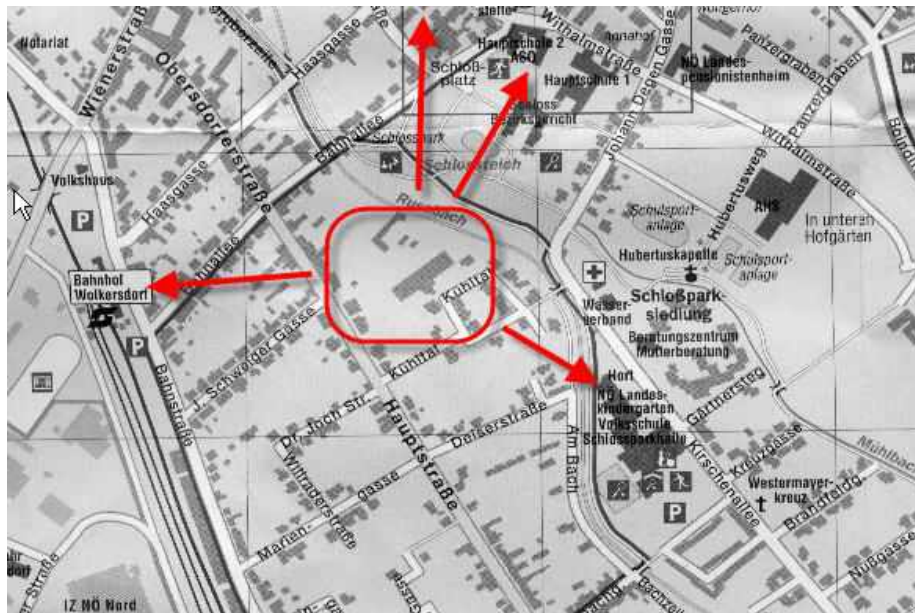
STR für Raumordnung
Christian Schrefel

Projektpräsentation Tourismuspotentiale Region Wolkersdorf

Im Rahmen eines Maturaprojektes haben Schülerinnen der Tourismus BHS Michelbeuern mit fachlicher Unterstützung von STR Christian Schrefel die Möglichkeiten für die Region rund um Wolkersdorf untersucht.

Bei einer Projektpräsentation im Schloss Wolkersdorf haben die angehenden Maturantinnen ihre Arbeiten vorgestellt.

Barbara Däubel aus Wolkersdorf hat sich mit dem Radwegangebot der Umgebung auseinandergesetzt.



Das ehemalige Gelände der Firma GAM wurde von der gemeindeeigenen GmbH gekauft. Ein ideal gelegenes Grundstück (ca. 1 ha, Fußweg-Entfernung zum Bahnhof, den Schulen und dem Stadtzentrum) für eine Umwandlung in ein attraktives Wohngebiet.

Johanna Pasiecznik beschäftigte sich mit dem Thema „Campingplatz in Wolkersdorf“ und trug ihre Ergebnisse vor.

Natasa Peric hat die bestehenden Wanderangebote und zukünftige Möglichkeiten untersucht.

Insgesamt ist eine kritische Ist-Analyse erstellt worden um den touristischen Defiziten (Marktlücken) der Region durch kreative Vorschläge entgegen zu wirken. Auch galt es, die wirtschaftliche und touristische Bedeutung des Weinviertels für spezifische Zielmärkte (Rad-, Camping- und Wandertourismus) national bzw. international hervorzuheben.

Die Orientierung an Vorbildern erleichtert uns den Einstieg in die Arbeit und lässt einen Vergleich zu.

Die Präsentation und die Berichte sind für Interessierte bei STR Christian Schrefel zu beziehen.

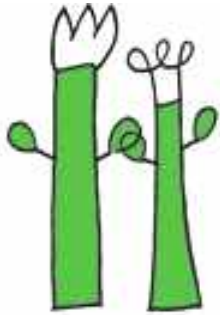


Christian Schrefel
Stadtrat für
Regionale
Entwicklung,
Tourismus und
Qualitätssicherung



V.l.n.r.: Johanna Pasiecznik, Natasa Peric und Barbara Däubel, haben im Schloss Wolkersdorf ihr Maturaprojekt über die Tourismuspotentiale in der Region Wolkersdorf vorgestellt.

**Arche Noah
Pflanzenmarkt
Sa. 22.04.06**



ARCHE NOAH

Pflanzenmarkt

Genuss und Vielfalt für den eigenen Garten

**Samstag 22.04.2006
9.00 – 13.00 Uhr**

**Biohof Ebner
Hauptstr. 66, Obersdorf**

www.arche-noah.at

5. Juni (Pfingstmontag)

**Welt-Umwelttag
am Greenways**

Radtour zu den "Keltischen"-Kreisgrabenanlagen im Kreuttal
Fachliche Begleitung und Informationen zu den kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten durch Evi Krönigsberger.
Mit Picknick im Grünen.

**Start 14.00 Uhr
Obersdorfer S - Bahnstation**

**Start 14.20 Uhr
Hauptplatz Wolkersdorf**

Retour ca. 19 Uhr (auch mit S-Bahn ab Schleinbach möglich)

Details siehe www.wui.biww.at

**Buchpräsentation
„Das kritische EU-
Buch“ (ATTAC)
mit Diskussion**

Bernhard Obermayr und Nadine Schmid-Greifeneder werden „Das kritische EU-Buch“ in Wolkersdorf vorstellen!

**Mit. 19. April
19.30 Uhr
Hotel Klaus**

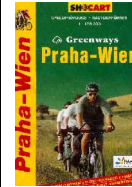


Dieses Buch zeigt, wer die Politik in Brüssel macht – und für wen. Attac hat prominente Autorinnen und Autoren aus mehreren Ländern eingeladen, die großen Probleme und Krisenfelder zu analysieren: vom blinden Standortwettbewerb und europaweiten Sozialabbau über Gentechnik, Atomenergie und Transit bis hin zur militärischen Aufrüstung und Schengen-Festung.

Das Buch zeigt, was schief läuft, welche Alternativen es gibt und wie eine echte Umwelt-, Sozial- und Friedensunion aussehen könnte.

www.unsereuropa.at
www.attac.at

**So. 30.04.06
Frühlingsopening
am Greenway
Prag-Wien**



Weil dieses Teilstück des Greenways auf einer ehemaligen Bahntrasse verläuft, wurde der Radweg als Themenradweg „Dampfross und Drahtesel“ mit musealen Schaustücken des Eisenbahnalltages angelegt.

Radtour

Sonntag 30. 04.2006

**Start in Stammersdorf
um 13.30 Uhr
beim Heizhaus**

In den Orten Hagenbrunn, Großebersdorf und Wolkersdorf wird es Infostände mit Erfrischungsmöglichkeit geben. Am Endpunkt in Pillichsdorf erwartet uns die Blasmusik Pillichsdorf und begleitet uns feierlich in die wunderschöne Kellergasse, wo das Frühjahresfest „Kunst und Wein“ gefeiert wird. Infos zum Greenways Prag - Wien werden verteilt.

Mehr unter www.fbw4.biww.at
www.greenways.cz



Auf mehrfachen Wunsch findet wieder eine Radtour zu den „Keltischen“ Kreisgrabenanlagen unter fachlicher Anleitung von Evi Krönigsberger statt.